

Im 1961 arbeitete ich als 'stagiaire' in Marseille, um mein schlechtes Schulfranzösisch aufzupolieren. Von meinem Bruder Heinz wurde ich laufend über die Radsportgeschehnisse in der Heimat informiert. Deshalb waren mir viele Namen geläufig, so auch von Willy Widmer. Aber da waren auch noch andere, wie Zimmerli, Bevilacqua, die beiden Flury und Fabbri, Moresi, etc. Auch nach den Rennen gab es anscheinend fröhliche Stunden in Erwartung der Preisverteilung. So weiss ich, dass damals in Montreux die Post abging. Eigentlich schon immer verstanden sich Fahrer zwischen RRCB und VCR recht gut, trotz Konkurrenzsituation.

Ende April, auf dem Weg zurück in die Schweiz, machte ich in Lausanne halt, um mit Bruder Heinz das Strassenrennen in Yverdon zu bestreiten. Das Rennen gewann Kony Fluri/RRCB während ich durch einen Sturz unter ferner liefen ins Ziel kam. Aber für mich war der grosse Traum, am folgenden Wochenende die MvZ zu gewinnen.

Hinter der Startlinie, auf der Industriestrasse, machten wir uns für den Start um 06 Uhr bereit. Mit den Zürcher Schaulustigen hatten wir unser Gaudi, allen voran durch Willy. 'Heute sind die Zürcher im falschen Rennen, heute gewinnt ein Basler!' Mein Bruder ergänzte noch die Bemerkung mit dem Zeigfinger auf mich gerichtet 'der gewinnt heute'.

Dass er in der hoffnungslos abgehängten Gruppe den Song 'Alles vorbei Tom Dooley' sang, stimmt so nicht ganz. Nein, nein, Willy war ein Spitzenfahrer, denn er befand sich in der Spitzengruppe! Die Spitzengruppe war auch das kompakte Feld. Am Ende des Feldes, aber das hatten wir so abgesprochen, dass wir erst nach Winterthur angreifen werden, unterhielt der Willy lauthals und trällerte den bekannten Song. Man amüsierte sich am Ende des Feldes köstlich.

Einige der Zürcher Zuschauer vom Start, befanden sich später auf dem Regensberg. Ich habe noch heute den Zuruf in meinen Ohren 'wenn jetzt gönne willsch muesch fahre'. Dass der Abgehängte das Rennen noch gewinnen wird, hätten sie wohl nicht gewettet.

Im übrigen, Willy beendete das Rennen im 46. Rang von 132 gestarteten im Feld Amateure B/Feld II, also im 1. Drittel!

Willy auch von meiner Seite herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag.

Kurt